

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309 b - TELEPHON: B 40-500, KL. 838, 837 U. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWÖRTLICH: WILHELM ADAMETZ

Neue Telephon-Nummern: B 40 520, Klappe 1121, 1122, 1125

Freitag, 29. Juli 1955

Blatt 1400

Die Sendung des Bürgermeisters wird fortgesetzt
=====

29. Juli (RK) Die Sendereihe "Wiener Probleme", in der Bürgermeister Jonas jeden zweiten Sonntag im Sender Rot-Weiß-Rot sprach, wird ohne Unterbrechung und mit der gleichen Sendezeit vom Österreichischen Rundfunk fortgesetzt. Die im letzten Jahr populär gewordenen Vorträge des Bürgermeisters sind nunmehr im Ersten Programm von Radio Wien, Sender I, zu hören. Der nächste Vortrag findet Sonntag, den 31. Juli, um 19.45 Uhr, statt. Er wird die Regulierung der Tarife bei den drei großen Unternehmungen der Wiener Stadtwerke zum Thema haben.

- - -

Rundfahrt "Neues Wien"
=====

29. Juli (RK) Sonntag, den 31. Juli, Route II mit Besichtigung des Sonderkindergartens "Schweizer Spende", der Siedlung Feldkellergasse und der Kongreßsiedlung mit der Heimstätte für alte Menschen.

Abfahrt vom Neuen Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 9 Uhr.

- - -

Wiener Einwohnerzahl steigt
=====

Die Bevölkerungsvorgänge im Juni

29. Juli (RK) Im Monatsbericht des Statistischen Amtes über die Bevölkerungsbewegung in Wien werden für Juni 1.316 Eheschließungen, 939 Lebendgeburten und 1.788 Sterbefälle ausgewiesen. Der Vergleich dieser Zahlen mit den Juni-Zahlen des Vorjahres zeigt lediglich bei den Eheschließungen einen etwas größeren Unterschied: es wurden im Juni des heurigen Jahres um 68 Brautpaare weniger getraut.

Die Zusammenfassung der Berichte für die ersten sechs Monate dieses Jahres und ihre Gegenüberstellung mit dem gleichen Zeitraum 1954 ergibt, daß heuer um 89 Ehen mehr geschlossen wurden, um 281 Kinder mehr geboren wurden und um 544 Wiener weniger gestorben sind. Unter den sechs Monaten des abgelaufenen Halbjahres war der Juni mit 44 Eheschließungen im Tagesdurchschnitt der Monat mit der größten Heiratsfrequenz. Der Monat mit der größten Geburtenhäufigkeit war der Mai; er weist im Tagesdurchschnitt 37 Geburten auf. Die Sterblichkeit war mit 77 Sterbefällen im Tagesdurchschnitt im März am größten.

Die Einwohnerzahl Wiens stieg im Juni wieder um 701 Personen. Sie betrug am Ende des Monats 1,610.789. Die Bevölkerungszunahme ergab sich aus einem Wanderungsgewinn von 1.550 Personen, demgegenüber ein Verlust von 849 Personen steht, um den die Zahl der Gestorbenen im Juni größer war als die der Lebendgeborenen.

- - -

Emil Nikolaus Reznicek zum Gedenken
=====

29. Juli (RK) Auf den 2. August fällt der 10. Todestag des Komponisten Emil Nikolaus von Reznicek.

Am 4. Mai 1860 in Wien geboren, ging er von der Jurisprudenz zum Musikstudium über und beendete dieses am Leipziger Konservatorium. In der Folge betätigte er sich an verschiedenen Orten als Theater- und Militärkapellmeister sowie als freischaffender Künst-

ler und wurde schließlich in Berlin seßhaft, wo er als Gastdirigent hervortrat und eine verdienstvolle pädagogische und organisatorische Wirksamkeit entfaltete. Stand auch sein Berufsleben in keiner unmittelbaren Verbindung mit der Heimat, so zeigt dafür die originelle Tonsprache seiner zahlreichen Kompositionen eindeutig die österreichische Herkunft. Sein Schaffen umfaßt Opern, von denen "Donna Diana" und "Ritter Blaubart" sehr bekannt wurden, Orchesterwerke, darunter vier Symphonien, ein Violinkonzert, Kammermusik, Lieder und Chorwerke. Auf Grund eines Beschlusses des Gemeinderatsausschusses für Kultur und Volksbildung wurde heuer eine Verkehrsfläche im neunten Bezirk nach ihm benannt.

- - -

Konzert im oberen Belvederegarten
=====

29. Juli (RK) Montag, den 1. August, um 17.30 Uhr, konzertiert das Orchester des Neuen Wiener Konzertvereins unter dem Dirigenten Karl Zaruba. Auf dem Programm stehen: Ouvertüre zur Oper "Maritana" von William Vincent Wallace, Chant sans Paroles von Peter Iljitsch Tschaikowsky, Phantasie aus der Oper "La Traviata" von Giuseppe Verdi, zusammengestellt von Adolf Schreiner, Militärmarsch Nr. 1 von Franz Schubert, Ouvertüre zur Operette "Prinz Methusalum" von Johann Strauß, "Die Schönbrunner", Walzer von Joseph Lanner, "Frühlingsträume", Konzertstück von Theo Ferstl, "Rendezvous bei Lehár" von Viktor Hruby und "Aus eigener Kraft" Marsch von Theodor Rupprecht.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Bei Schlechtwetter wird das Konzert Dienstag nachgeholt.

- - -

Innsbrucker Kinderfreunde auf Wanderfahrt durch Österreich
=====

29. Juli (RK) 40 Kinder der Kinderfreundeorganisation Innsbruck besuchten heute das Wiener Rathaus. Sie wurden im Roten Salon von Stadtrat Mandl empfangen. Er begrüßte sie herzlich im Namen des Bürgermeisters und machte dann mit ihnen eine Führung durch die historischen Räume, wobei er eine kurze Schilderung der Geschichte des Wiener Rathauses gab. Zum Andenken an diesen Besuch erhielten die Kinder Bilderalben von Wien.

Die Kindergruppe befindet sich auf einer Wanderfahrt durch die österreichischen Bundesländer. Sie ist im Sonnenland-Heim auf dem ~~Scharfberg~~ untergebracht und wird noch bis Freitag in Wien bleiben.

- - -

Benützungzeiten der Stadtbibliothek im August
=====

29. Juli (RK) Im August ist die Stadtbibliothek im Wiener Rathaus für den Parteienverkehr von 9 bis 15.30 Uhr geöffnet.

- - -

Pferdemarkt vom 28. Juli
=====

29. Juli (RK) Auf den Märkten kein Auftrieb. Kontumazanlage Neuzufuhr: 33 Stück aus Jugoslawien, Preis 5.70 bis 6.90 S, 16 Stück aus Bulgarien - unverkauft.

- - -

Bürgermeister Jonas empfängt Prof. Leo Lehner
=====

29. Juli (RK) Vom 9. bis 25. Juli unternahm die Chorvereinigung "Jung Wien" eine Konzertreise durch Westdeutschland und Holland. Überall fanden die jungen Sängerinnen und Sänger begeisterte Anerkennung und reichen Applaus. Der Duisburger Oberbürgermeister Seeling bat sogar den Dirigenten des Chores, Prof. Leo Lehner, dem Wiener Bürgermeister ein Geschenk zu überbringen. Bürgermeister Jonas empfing nun Prof. Lehner heute vormittag in seinem Arbeitszimmer im Wiener Rathaus, wo ihm das Geschenk, ein großer Keramikteller mit dem Duisburger Wappen, überreicht wurde. Bürgermeister Jonas erkundigte sich in einem längeren Gespräch nach dem Verlaufe der Konzertreise und gratulierte der Chorvereinigung "Jung Wien" zu ihrem großen Erfolg.

- - -

Entfallende Sprechstunden
=====

29. Juli (RK) In der Zeit vom 1. bis 20. August entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe VII, Baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten, Lakowitsch.

- - -

Zwei Straßenbahnunfälle
=====

29. Juli (RK) Heute um 7.10 Uhr ist in der Marchfeldstraße ein Straßenbahnzug der Linie 231 mit einem entgegenkommenden pferdebespannten Milchwagen zusammengestoßen. Der Milchwagen hatte versucht, noch vor der Straßenbahn über das Geleise zu fahren. Der Fahrer des Straßenbahnzuges erlitt Schnittwunden am Zeigefinger. Eines der beiden Pferde mußte vom Tierrettungsdienst weggebracht werden. Die durch den Zusammenstoß entstandene Störung dauerte zehn Minuten.

Um 9.44 Uhr versuchte ein aus der Fröbelgasse kommender Personenkraftwagen, der von dem 23jährigen Vertreter Edmund Hönig, 5, Schönbrunner Straße 34, gelenkt wurde, noch vor dem stadtauswärts fahrenden Großraumzug der Linie 46 die Thaliastraße zu überqueren. Trotz Notbremsung wurde der Kraftwagen etwa zehn Meter weit geschleift. Die neben dem Lenker sitzende 27jährige Gertrude Mayer, 16, Richard Wagner-Platz 8, wurde auf die Straße geschleudert. Sie erlitt eine Schädelprellung, einen leichten Schock und Rißquetschwunden, der Lenker des Autos eine Quetschung des Brustkorbes und Hautabschürfungen. Beide wurden vom Rettungsdienst auf die I. Unfallstation gebracht. Sonst wurde niemand verletzt. Der Triebwagen ist unerheblich, der Kraftwagen schwer beschädigt. Die entstandene Störung dauerte 18 Minuten.

- - -